

Übersicht

über die gefassten Beschlüsse in der 15. Sitzung des Kreisausschusses des Rhein-Sieg-Kreises am 05.12.2022:

TO.- Punkt	Beratungsgegenstand	Beschluss-Nr./ Ergebnis	Abstimm- ungser- gebnis
	Öffentlicher Teil		
1.	Niederschrift über die 14. Sitzung des Kreisausschusses am 14.11.2022	Anerkannt	
2.	Einwohnerfragestunde		
3.	Umbesetzungen/Neubesetzungen von Ausschüssen und Gremien		
3.1.	Umbesetzungen in Gremien	214/22 Empfehlung an KT	Einstimmig, Seite 9,10
3.2.	Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 04.10.2022: Umbesetzung von Ausschüssen	215/22 Empfehlung an KT	Einstimmig, Seite 11
3.3.	Antrag der AfD-Kreistagsfraktion vom 16.11.2022: Umbesetzung von Ausschüssen	216/22 Empfehlung an KT	Einstimmig, Seite 11,12
3.4.	Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 21.11.2022: Nachbesetzungen in Ausschüssen und Gremien	217/22 Empfehlung an KT	Einstimmig, Seite 12,13
3.5.	Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 22.11.2022: Umbesetzung von Ausschüssen	218/22 Empfehlung an KT	Einstimmig, Seite 13,14

3.6.	Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 30.11.2022: Umbesetzungen von Ausschüssen und Gremien	219/22 Empfehlung an KT	Einstimmig, Seite 14
4.	Anträge der Fraktionen		
4.1.	Antrag der Kreistagsfraktion CDU und DIE GRÜNEN vom 05.09.2022: Resolution zur Professionalisierung des Wolfsmanagements des Landes Nordrhein-Westfalen	220/22 Empfehlung an KT	Einstimmig, Seite 15,16
4.2.	Antrag der Kreistagsfraktionen CDU, DIE GRÜNEN und SPD vom 26.10.2022: Erhalt des Eitorfer Standortes der ZF Friedrichshafen AG	221/22 Empfehlung an KT	Einstimmig, Enth. FDP, Seite 17
4.3.	Antrag der Kreistagsfraktionen CDU und DIE GRÜNEN vom 21.11.2022: Antrag der Stadt Lohmar auf Übernahme einer neu einzurichtenden Rettungswache	222/22 Empfehlung an KT	Einstimmig, Seite 17,18
5.	Bericht der Stabsstelle 05 Wiederaufbau		
6.	Weiterentwicklung des Busnetzes in der Gemeinde Windeck und Integration der Schülerbeförderung in den Linienverkehr	223/22 Empfehlung an KT	Einstimmig, Seite 18
7.	JOBWÄRTS einfach.besser.pendeln	224/22 Empfehlung an KT	Einstimmig, Enth. AfD, Seite 19
8.	Regionale Beethoven-Kultur – Zukunftskonzept; Verwendung der Restmittel von BTHVN 2020	225/22 Empfehlung an KT	MB./ LINKE, Seite 20
9.	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Rhein-Sieg-Kreis und der Stadt Siegburg über die Zusammenarbeit in der Familienberatung	226/22 Zustimmung	Einstimmig, Seite 21

10.	Abfall- und Gebührensatzung der RSAG AöR	227/22 Empfehlung an KT	Einstimmig, Seite 21
11.	Aufnahme der Sparkasse Radevormwald- Hückeswagen durch die Kreissparkasse Köln	228/22 Empfehlung an KT	Einstimmig, Seite 22
12.	Jahresabschluss 2021; Verwendung des für das Haushaltsjahr 2021 ausgewiesenen Jah- resüberschusses	229/22 Empfehlung an KT	Einstimmig, Seite 23
13.	Befreiung von der Aufstellung des kommu- nalen Gesamtabchlusses per 31.12.2021	230/22 Empfehlung an KT	MB./, AfD, LINKE, Seite 23
14.	Beteiligungsbericht des Rhein-Sieg-Kreises 2021	231/22 Empfehlung an KT	Einstimmig, Seite 24
15.	Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Ver- einbarung zur Planung der Stadtbahnlinie 17 (Bonn - Niederkassel - Köln)	232/22 Empfehlung an KT	Einstimmig, Seite 24
16.	Haushalt 2023/2024	Vertagt in die Sitzung KT	
16.1.	Einwendungen der Städte und Gemeinden zum Entwurf der Haushaltssatzung 2023/2024		
16.2.	Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des amtlichen Stellenplanes 2023/2024		
16.2.1.	Landeskinderschutzgesetz NRW; Hier: Ein- richtung refinanzierter Stellen im Kreisju- gendamt		

16.2.2.	Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst; Beratung und Beschlussfassung über den im Rahmen des zweiten Umsetzungsschritts des Pakts für den öffentlichen Gesundheitsdienst geplanten Personalaufwuchses im ÖGD des Rhein-Seig-Kreises		
16.3.	Beratung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2023/2024 mit Haushaltsplan und Anlagen		
17.	Kenntnisnahme von Niederschriften		
17.1.	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 20.10.2022	Kenntnisnahme	
17.2.	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Kultur und Sport am 19.10.2022	Kenntnisnahme	
18.	Mitteilungen und Anfragen		
	Nichtöffentlicher Teil		
19.	Ankauf einer Fläche für Baumaßnahmen an der Heinrich-Hanselmann-Schule in Sankt Augustin	233/22 Empfehlung an KT	Einstimmig, Seite 27
19.1.	Beförderung	234/22 Zustimmung	Einstimmig, Seite 27
19.2.	Beförderung	235/22 Zustimmung	Einstimmig, Seite 28
20.	Kenntnisnahme von Niederschriften		
20.1.	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 20.10.2022	Kenntnisnahme	

21.	Mitteilungen und Anfragen		
-----	---------------------------	--	--

Niederschrift

über die gefassten Beschlüsse in der 15. Sitzung des Kreisausschusses des Rhein-Sieg-Kreises am 05.12.2022:

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 16:20 Uhr
Ort der Sitzung: Raum Sieg/Agger
Datum der Einladung: 23.11.2022
Einladungsnachtrag vom: 30.11.2022

Anwesende Mitglieder:

Landrat (Vorsitzender)

Herr Sebastian Schuster

Kreistagsfraktion CDU

Herr Dr. Torsten Bieber
Herr Hans-Joachim Ewald
Herr Björn Franken
Frau Notburga Kunert
Herr Michael Söllheim
Herr Andreas Sonntag

Kreistagsfraktion GRÜNE

Frau Michaela Balansky
Herr Horst Becker
Frau Nina Droppelmann
Herr Ingo Steiner

Kreistagsfraktion SPD

Frau Ute Krupp
Frau Katja Ruiters
Herr Denis Waldästl

Kreistagsfraktion FDP

Herr Christian Koch

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

Kreistagsfraktion AfD

Herr Heinz Gernot Schäfer

Gruppe DIE LINKE

Herr Frank Kemper

Schriftführer

Herr Dirk Kassel

Entschuldigt fehlten:

Kreistagsfraktion CDU

Herr Jürgen Becker

Vertreter/innen der Verwaltung:

Frau Udelhoven

Frau Thiel

Herr Hahlen

Frau Rosenstock

Herr Dr. Rudersdorf

Herr Wagner

Herr Bourauel

Herr Quink

Herr Dahm (Kreistagsbüro)

Frau Mackowiak (Auszubildende)

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

Öffentlicher Teil

Allgemeine und Geschäftsordnungsangelegenheiten

Der Landrat eröffnete die 15. Sitzung des Kreisausschusses und begrüßte die Anwesenden.

Er verwies auf die Einladung vom 23.11.2022, auf den Einladungsnachtrag vom 30.11.2022 und auf die Tischvorlage 1 vom 02.12.2022. Er stellte fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt sei.

Der Landrat teilte mit, dass sich folgende Kreisausschussmitglieder für die heutige Sitzung entschuldigt hätten:

Jürgen Becker (CDU)

Vertretung: Herr Hans-Joachim Ewald

Anschließend vereidigte der Landrat KTM Ute Krupp.

Zur Tagesordnung schlug der Landrat vor, die Beratung und die Beschlussfassung zu Tagesordnungspunkt 16 einschließlich seiner Unterpunkte in die kommende Sitzung des Kreistages zu vertagen.

B.-Nr.
213/22

Der Kreisausschuss vertagt den Tagesordnungspunkt 16 einschließlich seiner Unterpunkte in die Sitzung des Kreistages am 07.12.2022.

Abst.-
Erg.:

Einstimmig.

Wünsche zur Tagesordnung lagen nicht vor.

Der Landrat stellte fest, dass Einvernehmen über die Tagesordnung bestand.

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

1	Niederschrift über die 14. Sitzung des Kreisausschusses am 14.11.2022	
---	---	--

Der Landrat teilte mit, dass Einwendungen nicht erhoben worden seien. Die Niederschrift gelte somit als anerkannt.

2	Einwohnerfragestunde	
---	----------------------	--

Der Landrat teilte mit, dass Einwohneranfragen nicht vorliegen.

3	Umbesetzungen/Neubesetzungen von Ausschüssen und Gremien	
---	--	--

3.1	Umbesetzungen in Gremien	
-----	--------------------------	--

Der Landrat verwies auf die Vorlage der Verwaltung.

B.-Nr. **Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, nachfolgende Umbesetzungen zu beschließen:**
214/22

Zweckverband der Kreissparkasse Köln

Frau Daniela Rupp wird neue Stellvertreterin für Herrn Landrat Sebastian Schuster in der Verbandversammlung anstelle von Herrn Dezernent Tim Hahlen.

Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH (RSVG)

Frau Judith Schiementz wird neues Mitglied in der Gesellschafterversammlung anstelle von Herrn Dezernent Tim Hahlen.

Frau KD´in Svenja Udelhoven wird neue Stellvertreterin von Frau Judith Schiementz.

Herr Björn Bourauel wird neuer persönlicher Stellvertreter von Frau KD´in Svenja Udelhoven im Aufsichtsrat anstelle von Herrn Dezernent Tim Hahlen.

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

Bus- und Bahn-Verkehrsgesellschaft mbH des Rhein-Sieg-Kreises (BBV)

Frau Judith Schiemenz wird neue Stellvertreterin von Frau KD´in Svenja Udelhoven in der Gesellschafterversammlung anstelle von Herrn Dezer-
nent Tim Hahlen.

Rechtsrheinische Busverkehrsgesellschaft mbH (RBV)

Frau Judith Schiemenz wird neue Stellvertreterin von Frau KD´in Svenja Udelhoven in der Gesellschafterversammlung anstelle von Herrn Dezer-
nent Tim Hahlen.

RSAG Anstalt des öffentlichen Rechts (RSAG AÖR)

Frau Judith Schiemenz wird neue persönliche Stellvertreterin im Verwal-
tungsrat von Herrn Dezerent Tim Hahlen.

Tourismus & Congress GmbH Region Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler (T&C)

Herr Christian Mörchen wird neuer Stellvertreter von Frau KD´in Svenja Udelhoven in der Gesellschafterversammlung anstelle von Herrn Dezer-
nent Tim Hahlen.

Zweckverband „civitec“ Kommunale Informationsverarbeitung

Herr Frank Feldschow wird neuer Stellvertreter von Frau KD´in Svenja Udelhoven in der Verbandsversammlung anstelle von Herrn Dezerent
Tim Hahlen.

Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg m.b.H.i.L.

Herr Björn Bourauel wird neuer Stellvertreter von Frau KD´in Svenja U-
delhoven in der Gesellschafterversammlung anstelle von Herrn Dezerent
Tim Hahlen.

Zweckverband „Rheinische Entsorgungs-Kooperation“ - REK

Herr Jörg Bambek wird neuer 1. Stellvertreter in der Verbandsversamm-
lung von Herrn Dezerent Tim Hahlen. Frau Judith Schiemenz wird neue
2. Stellvertreterin von Herrn Dezerent Tim Hahlen anstelle von Frau
KD´in Svenja Udelhoven.

Abst.-

Erg.:

Einstimmig.

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

3.2	Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 04.10.2022: Umbesetzung von Ausschüssen	
-----	--	--

Der Landrat verwies auf die Vorlage der Verwaltung.

B.-Nr. Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgende Umbesetzungen zu beschließen:
215/22

Ausschuss für Kultur und Sport:
Ordentliches Mitglied Jan Groß für Sabine Riedl

Ausschuss für Schule und Bildungskordinierung:
Ordentliches Mitglied Jan Groß für Peer Groß

Ausschuss für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus:
Stellvertr. Mitglied Jan Groß für Peer Groß

Ausschuss für Soziales und Integration:
Stellvertr. Mitglied Jan Groß für Peer Groß

Abst.-
Erg.: Einstimmig.

3.3	Antrag der AfD-Kreistagsfraktion vom 16.11.2022: Umbesetzung von Ausschüssen	
-----	--	--

Der Landrat verwies auf die Vorlage der Verwaltung.

B.-Nr. Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgende Umbesetzungen zu beschließen:
216/22

Ausschuss für Inklusion und Gesundheit (AIG)
Hr. Dirk Krazeise scheidet als ordentliches Mitglied aus und wird zum Stellvertreter bestellt.
Hr. Dipl.-Ing. Ralf von den Bergen scheidet als Stellvertreter aus und wird zum ordentlichen Mitglied bestellt.

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

Ausschuss für Soziales und Integration (SozA)

Hr. Bernhard Schindler scheidet als ordentliches Mitglied aus und wird zum Stellvertreter bestellt.

Frau Christa Stein scheidet als Stellvertreterin aus und wird zum ordentlichen Mitglied bestellt.

Abst.-

Erg.: Einstimmig.

3.4	Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 21.11.2022: Nachbesetzungen in Ausschüssen und Gremien	
-----	--	--

Der Landrat verwies auf die Vorlage der Verwaltung und auf den nachgereichten Umsetzungsantrag.

B.-Nr.

217/22

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgende Umbesetzungen zu beschließen:

Arbeitskreis Europa

Sabrina Gutsche KTA wird ordentliches Mitglied im AK Europa für den ausgeschiedenen Peter Siegmund SkB.

Gabriele Kretschmer KTA wird neues stellvertretendes Mitglied im AK Europa.

Ausschuss für Schule und Bildungskordinierung

Elena Pestel SkB scheidet als ordentliches Mitglied im Ausschuss aus und wird stellvertretendes Mitglied.

Angela Niethammer SkB wird ordentliches Mitglied im Ausschuss.

Personalausschuss

Barbara Lültsdorf SkB wird neues Mitglied im Personalausschuss anstelle von Angela Niethammer SkB.

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft

Melanie Hötzel SkB wird neues stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für die ausgeschiedene Judith Norden SkB.

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

Ausschuss für Soziales und Integration

Sandro Mäurerer SkB wird neues stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für den ausgeschiedenen Ralf Simm SkB.

Abst.-

Erg.: Einstimmig.

3.5	Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 22.11.2022: Umbesetzung von Ausschüssen	
-----	--	--

Der Landrat verwies auf die Vorlage der Verwaltung.

**B.-Nr.
218/22**

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgende Umbesetzungen zu beschließen:

Finanzausschuss

Der Abgeordnete Christian Koch wird statt des Abgeordneten Felix Keune Sprecher des Ausschusses, Felix Keune wird statt der Abgeordneten Silke Josten-Schneider 2. Mitglied.

Silke-Josten-Schneider wird statt Christian Koch Stellvertreterin.

Bau- und Vergabeausschuss

Der Abgeordnete Christian Koch wird statt der Abgeordneten Silke Josten-Schneider Stellvertreter.

Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung

Der sachkundige Bürger Philipp Euker wird statt Norbert Kicinski stellvertretendes Mitglied, die sachkundige Bürgerin Dagmar Ziegner wird statt des sachkundigen Bürgers Jörn Freynick stellvertretendes Mitglied.

Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Integration

Die Abgeordnete Silke Josten-Schneider wird statt des sachkundigen Bürgers Carlo Knapp, der die Fraktion verlassen hat, Ausschusssprecherin. Der sachkundige Bürger Markus Leimbach wird statt der sachkundigen Bürgerin Ellen Schüller, die die Fraktion verlassen hat, 2. Mitglied.

Ausschuss für Inklusion und Gesundheit

Die Abgeordnete Silke-Josten Schneider wird Stellvertreterin.

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

Ausschuss für Kultur und Sport

Die sachkundige Bürgerin Dagmar Ziegner wird 2. Mitglied, die sachkundige Bürgerin Jennifer Kotula wird Stellvertreterin.

Abst.-

Erg.: Einstimmig.

3.6	Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 30.11.2022: Umbesetzungen von Ausschüssen und Gremien	
-----	--	--

Der Landrat verwies auf den nachgereichten Umsetzungsantrag.

B.-Nr. Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgende Umbesetzungen zu beschließen:
219/22

Ausschuss für Kultur und Sport

Herr René Wirtz (SKB) wird anstelle von Herrn Nico Novacek (SKB) neues Mitglied im Ausschuss für Kultur und Sport.

Abst.-

Erg.: Einstimmig.

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.
4	Anträge der Fraktionen	
4.1	Antrag der Kreistagsfraktion CDU und DIE GRÜNEN vom 05.09.2022: Resolution zur Professionalisierung des Wolfsmanagements des Landes Nordrhein-Westfalen	

Der Landrat verwies auf die einstimmige (1 Enth. SPD) Beschlussempfehlung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft.

B.-Nr. **Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:**
220/22

Der Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises fordert das Land Nordrhein-Westfalen auf:

- 1. Das gesamte Wolfsmanagement, explizit die Wolfsberatung, durch unabhängige, hauptberufliche Wolfsberaterinnen und Wolfsberater zu professionalisieren und dafür die entsprechenden Gelder aus dem Haushalt für das Land Nordrhein-Westfalen bereitzustellen.**
- 2. Das Verfahren rund um die Probenentnahme nach Rissereignissen deutlich zu verbessern. Im Vergleich zu anderen Bundesländern dauert die Veröffentlichung der dokumentierten Nachweisführung, ob es sich bei dem Verursacher des Nutztierisses um einen Wolf handelt, bis zu fünf Mal länger. Auch die Qualität der Probenentnahmen ist im Vergleich zu anderen Bundesländern, wie beispielsweise Rheinland-Pfalz, deutlich schlechter: In Nordrhein-Westfalen lautet für den Großteil der untersuchten DNA-Spuren das Ergebnis „Falschmeldung“ beziehungsweise „fehlende Individualisierung“. Zudem ist die Reaktionszeit oftmals zu lang: Kommt eine Wolfsberaterin oder ein Wolfsberater erst am Folgetag des Rissereignisses oder später, ist die entnommene DNA-Probe häufig nicht mehr aussagekräftig. Der Grund hierfür ist in erster Linie, dass Vorgänge dieser Art in Nordrhein-Westfalen von ehrenamtlichen Wolfsberaterinnen und Wolfsberatern übernommen werden, anstatt von hauptamtlichem Personal.**
- 3. Die grundsätzliche finanzielle Förderkulisse des Landes Nordrhein-Westfalen zum Schutz von Weidetieren in Wolfsgebieten auszuweiten: Auch für den Schutz von Kameliden (Alpakas und Lamas) sowie Rindern und (Klein-)Pferden sollte es finanzielle Förderungen geben. Des Weiteren**

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

ren fördern andere Bundesländer, beispielsweise Rheinland-Pfalz, die Aufstellung eines Herdenschutz-zauns durch ein Fachunternehmen oder es kann die eigene erbrachte Leistung seitens des Weidetierhalters geltend gemacht werden. Auch der Unterhalt der Herdenschutzzäune, das Freischneiden von Bewuchs sowie das Umsetzen sollten seitens des Landes Nordrhein-Westfalen finanziell unterstützt werden.

4. Die Vorgaben der finanziellen Förderung des Landes Nordrhein-Westfalen für Herdenschutzhunde anzupassen: Gegenwärtig setzt die Förderung erst ab 100 Weidetieren ein. Zudem müssen die Weidetierhalterinnen und -halter auch bei den jährlich anfallenden Unterhaltungskosten der Herdenschutzhunde besser seitens des Landes Nordrhein-Westfalen unterstützt werden; Futter und Tierarztbehandlungen kosten bis zu 3.500 € pro Jahr.

5. Die Bearbeitungszeit und die Bewilligung gestellter Förderanträge seitens der Landwirtschaftskammer NRW deutlich zu verkürzen sowie das Verfahren rund um die Antragsstellung zu vereinfachen, um auch dadurch das Risiko eines Wolfsrisses zu minimieren.

6. Den Begriff des „wirtschaftlichen Schadens“ nach einem Wolfsangriff neu zu definieren. Sobald ein Wolf in eine Herde eingedrungen ist, hat dies massive körperliche Folgen und Verhaltensänderungen für die verbliebenen Tiere.

7. Länderübergreifende Kooperationen zu initiieren beziehungsweise auszubauen: Das sogenannte „Leuscheider Rudel“ beispielsweise lebt sowohl in Nordrhein-Westfalen als auch in Rheinland-Pfalz. Hier erscheint eine zielgerichtete Zusammenarbeit der beiden Bundesländer effizient und zielführend.

8. Durch geeignete Maßnahmen darauf hinzuwirken, dass die Rahmenbedingungen zum Management des Wolfes bundeseinheitlich geregelt werden.

Abst.-

Erg.:

Einstimmig.

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.
4.2	Antrag der Kreistagsfraktionen CDU, DIE GRÜNEN und SPD vom 26.10.2022: Erhalt des Eitorfer Standortes der ZF Friedrichshafen AG	

Der Landrat verwies auf die einstimmige Beschlussempfehlung in der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus.

Er teilte mit, dass sich die FDP-Kreistagsfraktion noch entscheiden werde, ob sie sich dem gemeinsamen Antrag anschließen werde.

B.-Nr. **Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:**
221/22

Die gemeinsame Resolution der CDU/GRÜNEN und SPD-Kreistagsfraktionen wird beschlossen.

Abst.-
Erg.: **Einstimmig, Enth. FDP.**

4.3	Antrag der Kreistagsfraktionen CDU und DIE GRÜNEN vom 21.11.2022: Antrag der Stadt Lohmar auf Übernahme einer neu einzurichtenden Rettungswache	
-----	---	--

Der Landrat verwies auf die einstimmige (1 Enth. SPD) Beschlussempfehlung des Ausschusses für Rettungswesen und Katastrophenschutz.

B.-Nr. **Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:**
222/22

- 1. Im aktuellen Entwurf des fortgeschriebenen Rettungsdienstbedarfsplans die Stadt Lohmar als Träger der neuen Rettungswache am Standort Lohmar aufzunehmen.**
- 2. Im Weiteren den Entwurf dahingehend anzupassen,**
 - a. dass die Trägerschaft und Einrichtung der Rettungswache Lohmar bei der Stadt Lohmar liegt.**
 - b. dass die Trägerschaft der Interimswache, die notwendig ist, bis die neue Wache errichtet wurde, bei der Stadt Lohmar liegt.**

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

3. Für die Ausschreibung der Rettungsdienstlichen Leistungen eine Überprüfungsklausel oder Option - je nachdem, welches die rechtssichere Lösung für die Stadt Lohmar ist — gemäß den Vorgaben des derzeit gültigen Rettungsdienstbedarfsplans vorzusehen, die für den Fall, dass bis zum 31.01.2024 kein Einvernehmen mit den Beteiligten über den Rettungsdienstbedarfsplan erzielt werden kann, die Rettungsdienstlichen Leistungen im Stadtgebiet Lohmar übergangsweise über den 01.02.2024 hinaus bis zur Gültigkeit des fortgeschriebenen Rettungsdienstbedarfsplans sicherstellt.

Abst.-

Erg.: Einstimmig.

5	Bericht der Stabsstelle 05 Wiederaufbau	
---	---	--

Der Landrat verwies auf die Vorlage der Verwaltung.

Der Kreisausschuss nahm die Vorlage zur Kenntnis.

6	Weiterentwicklung des Busnetzes in der Gemeinde Windeck und Integration der Schülerbeförderung in den Linienverkehr	
---	---	--

Der Landrat verwies auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Ausschusses für Planung und Verkehr.

B.-Nr.

223/22

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, die Umsetzung des Buskonzeptes Windeck inkl. Integration des Schülerspezialverkehrs zum Fahrplanwechsel nach den Sommerferien 2023 zu beschließen und den Nahverkehrsplan entsprechend fortzuschreiben, sofern der Rat der Gemeinde Windeck ebenfalls eine Umsetzung beschließt.

Abst.-

Erg.: Einstimmig.

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.
7	JOBWÄRTS einfach.besser.pendeln	

Der Landrat verwies auf die mehrheitliche Beschlussempfehlung des Ausschusses für Planung und Verkehr.

Er informierte, Ziffer 3 des Beschlusstextes könne als erledigt betrachtet werden, da die Mittel im Haushalt eingeplant seien. Über die Fraktionsliste würden die Mittel mit einem Sperrvermerk versehen.

B.-Nr. **Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss zu fassen:**
224/22

1. Die Verwaltung wird beauftragt, das Programm „JOBWÄRTS einfach.besser.pendeln.“ gemeinsam mit der Stadt Bonn und den Arbeitgebern aus der Region Bonn/Rhein-Sieg über das Jahr 2022 hinaus fortzusetzen.
2. Die Kosten werden zu gleichen Teilen durch die Bundesstadt Bonn und den Rhein Sieg-Kreis getragen. Die Verwaltung wird ermächtigt, die bestehende Kooperationsvereinbarung zur Programmdurchführung und zur Deckung der Personal- und Sachkosten mit der Stadt Bonn zu verlängern.
- 3: entfällt
4. Die Verwaltung wird beauftragt, bis Ende März 2023 ein Konzept zur besseren Einbindung der Betriebe im ländlichen Raum zu erarbeiten und vorzustellen.
5. Die Verwaltung soll sich zur Mitfinanzierung des Programms „JOBWÄRTS einfach.besser.pendeln.“ weiterhin intensiv um Fördermittel bemühen.
6. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zu den Sommerferien 2023 über die Projektfortschritte zu berichten.

Abst.-
Erg.: Einstimmig, Enth. AfD.

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.
8	Regionale Beethoven-Kultur – Zukunftskonzept; Verwendung der Restmittel von BTHVN 2020	

Der Landrat verwies auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Ausschusses für Kultur und Sport.

B.-Nr. **Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:**
225/22

1. Die regionale Beethoven-Kultur wird in den kommenden fünf Jahren 2023-2027 verstetigt. Dafür werden die Restmittel des Rhein-Sieg-Kreises aus BTHVN 2020 i. H. v. rund 210.000,- € verwendet und jährlich anteilig zur Umsetzung des in der Anlage beigefügten Zukunftskonzeptes an die Internationale Beethovenfest Bonn gGmbH gezahlt. Die Bewilligung der Mittel ist daran gekoppelt, dass auch die Kooperationspartner und Zuwendungsgeber Bundesrepublik Deutschland, Land Nordrhein-Westfalen und Bundesstadt Bonn sich angemessen an den Kosten beteiligen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Vereinbarungen mit den Kooperationspartnern zu treffen und die Umsetzung im Kreisgebiet fachlich zu unterstützen.

Abst.-

Erg.:

MB./ . LINKE.

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

9	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Rhein-Sieg-Kreis und der Stadt Siegburg über die Zusammenarbeit in der Familienberatung	
---	---	--

Der Landrat verwies auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Finanzausschusses.

B.-Nr. **Der Kreisausschuss fasst folgenden Beschluss:**
226/22

Dem Abschluss der zur Sitzung des Finanzausschusses am 30.11.2022 vorgelegten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Siegburg und dem Rhein-Sieg-Kreis über die Zusammenarbeit in der Familien- und Erziehungsberatung wird zugestimmt.

Abst.-
Erg.: **Einstimmig.**

10	Abfall- und Gebührensatzung der RSAG AÖR	
----	--	--

Der Landrat verwies auf die Vorlage der Verwaltung.

B.-Nr. **Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag die Vertreter des Rhein-Sieg-Kreises im Verwaltungsrat der RSAG AÖR anzuweisen, der Satzung der RSAG AÖR über die Entsorgung von Abfällen im Gebiet des Rhein-Sieg-Kreises (Abfallsatzung) und über die Heranziehung zu Gebühren für die Entsorgung von Abfällen im Gebiet des Rhein-Sieg-Kreises (Gebührensatzung) in der ab dem 1. Januar 2023 gültigen Fassung zuzustimmen.**
227/22

Abst.-
Erg.: **Einstimmig.**

11	Aufnahme der Sparkasse Radevormwald-Hückeswagen durch die Kreissparkasse Köln	
----	---	--

Anmerkung des Schriftführers:

Wegen einer Befangenheit hat KTM Waldästl an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teilgenommen!

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

Der Landrat verwies auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Finanzausschusses.

B.-Nr. Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:
228/22

Der Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises trifft folgende Beschlussempfehlung an die Verbandsversammlung des Zweckverbandes für die Kreissparkasse Köln und weist die Vertreter des Rhein-Sieg-Kreises in der Zweckverbandversammlung an, wie folgt zu votieren:

1. Die Kreissparkasse Köln nimmt die Sparkasse Radevormwald-Hückeswagen nach § 27 Abs. 1 Satz 1 2. Fall des Sparkassengesetzes Nordrhein-Westfalen (Sparkassengesetz – SpkG) in der Fassung vom 18. November 2008 – in der aktuell gültigen Fassung – zum 01. August 2023 nach den Werten der Jahresabschlussbilanz zum 31.12.2022 auf.
2. Mit Vollzug der Aufnahme verliert die Sparkasse Radevormwald-Hückeswagen ihre eigenständige Rechtspersönlichkeit. Träger der vereinigten Sparkasse wird ab diesem Zeitpunkt – vorbehaltlich der sparkassenrechtlichen Genehmigung – der Zweckverband für die Kreissparkasse Köln.
3. Der nach § 27 Abs. 3 Satz 1 Sparkassengesetz NRW zu schließende öffentlich-rechtliche Vertrag zwischen dem Zweckverband für die Kreissparkasse Köln und dem Sparkassenzweckverband Radevormwald-Hückeswagen über die Aufnahme der Sparkasse Radevormwald-Hückeswagen durch die Kreissparkasse Köln (siehe Anlage) wird zugestimmt.

Abst.-
Erg.:

Einstimmig.

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

12	Jahresabschluss 2021; Verwendung des für das Haushaltsjahr 2021 ausgewiesenen Jahresüberschusses	
----	--	--

Der Landrat verwies auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Finanzausschusses.

B.-Nr. **Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:**
229/22

"Der in der Ergebnisrechnung des Rhein-Sieg-Kreises im Haushaltsjahr 2021 entstandene Jahresüberschuss in Höhe von 2.492.240,87 € wird in Höhe von 683.000,22 € der allgemeinen Rücklage und in Höhe von 1.809.240,65 € der Ausgleichsrücklage zugeführt."

Abst.-
Erg.: **Einstimmig.**

13	Befreiung von der Aufstellung des kommunalen Gesamtabschlusses per 31.12.2021	
----	---	--

Der Landrat verwies auf die mehrheitliche Beschlussempfehlung des Finanzausschusses.

B.-Nr. **Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:**
230/22

„Die Voraussetzungen gem. § 116a Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) für die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses liegen bezogen auf den Stichtag 31.12.2021 vor.“

Abst.-
Erg.: **MB./ . AfD, LINKE.**

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

14	Beteiligungsbericht des Rhein-Sieg-Kreises 2021	
----	---	--

Der Landrat verwies auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Finanzausschusses.

B.-Nr. **Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:**
231/22

Der Kreistag beschließt den vorliegenden Beteiligungsbericht 2021 des Rhein-Sieg-Kreises gemäß § 117 Absatz 1 Gemeindeordnung NRW.

Abst.-
Erg.: **Einstimmig.**

15	Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Planung der Stadtbahnlinie 17 (Bonn - Niederkassel - Köln)	
----	--	--

Der Landrat verwies auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Finanzausschusses.

B.-Nr. **Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag die Verwaltung zu ermächtigen, eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit den Städten Köln, Bonn, Niederkassel und Troisdorf zur Planung des Stadtbahnprojektes Niederkassel mit den im Anhang genannten Eckpunkten abzuschließen.**
232/22
Die Verwaltung wird zu allen Änderungen ermächtigt, welche zur Genehmigung der Vereinbarung durch die Bezirksregierung Köln als Aufsichtsbehörde erforderlich sind.

Abst.-
Erg.: **Einstimmig.**

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.

16	Haushalt 2023/2024	
----	--------------------	--

Vertagt in die Sitzung des Kreistages am 07.12.2022.

16.1	Einwendungen der Städte und Gemeinden zum Entwurf der Haushaltssatzung 2023/2024	
------	--	--

16.2	Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des amtlichen Stellenplanes 2023/2024	
------	--	--

16.2.1	Landeskinderschutzgesetz NRW; Hier: Einrichtung refinanzierter Stellen im Kreisjugendamt	
--------	--	--

16.2.2	Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst; Beratung und Beschlussfassung über den im Rahmen des zweiten Umsetzungsschritts des Pakts für den öffentlichen Gesundheitsdienst geplanten Personalaufwuchses im ÖGD des Rhein-Seig-Kreises	
--------	--	--

16.3	Beratung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2023/2024 mit Haushaltsplan und Anlagen	
------	--	--

17	Kenntnisnahme von Niederschriften	
----	-----------------------------------	--

17.1	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 20.10.2022	
------	--	--

Der Kreisausschuss nimmt von der Niederschrift Kenntnis.

17.2	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Kultur und Sport am 19.10.2022	
------	---	--

Der Kreisausschuss nimmt von der Niederschrift Kenntnis.

15. Sitzung des Kreisausschusses am 05.12.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen- /Antrags-Nr.
18	Mitteilungen und Anfragen	

Der Landrat verwies auf die Mitteilungsvorlage vom 29.11.2022 zum Thema „Beteiligung des Rhein-Sieg-Kreises an der Festsetzung des Landschaftsumlage 2023. Der Kreisausschuss nahm die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

Weiter verwies der Landrat auf die Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 23.11.2022: Ertüchtigung des Radweges entlang der K 20 zwischen Troisdorf und Lohmar.

Herr Hahlen teilte mit, gegen die Unterhaltung und Wartung des vorhandenen Weges bestünden keine naturschutzfachlichen Bedenken. Dies sei anders zu sehen als bei einem Neubau eines Weges. Insoweit sei die in der Anfrage zitierte Antwort möglicherweise Missverständlich. Die Antwort zur Anfrage werde schriftlich nachgereicht.

Weitere Mitteilungen/Anfragen lagen nicht vor. Dann schloss der Landrat den öffentlichen Teil der Sitzung.

Ende des öffentlichen Teils